



Präzisionsmedizin und Kommunikation mit Patient:innen

Konzipiert für Studierende im Masterstudium

13. Dezember 2022, 13:30–18:30 Uhr, UniZiegler, Morillonstrasse 79, 3007 Bern

Idris Guessous, Hopitaux universitaires de Genève, HUG, Genf

Sissel Guttomsen, Institut für Medizinische Lehre, IML, Medizinische Fakultät, Universität Bern



Konzipiert für Studierende im Masterstudium

Patientenzentrierte Präzisionsmedizin

Beschreibung des Kurses

"Mein Vater hat Darmkrebs: Besteht bei mir nun auch ein erhöhtes Risiko für Krebserkrankungen?". "Mein Cholesterin ist hoch, obwohl ich gesund lebe und schlank bin. Ist das genetisch bedingt?". "Wir haben einen pränatalen Gentest bei unserem ungeborenen Kind veranlasst und verstehen die Ergebnisse nicht. Können Sie uns weiterhelfen?"

Solchen und weiteren Fragen müssen sich Hausärzt:innen im Praxisalltag stellen. Die Präzisionsmedizin, oder personalisierte Medizin, die individuell auf Patient:innen zugeschnitten ist, wird in Zukunft eine immer wichtigere Rolle spielen. Dieser Kurs bietet Einsichten ins Thema Präzisionsmedizin aus der Perspektive der Grundversorgung. Anhand von praktischen Fallbeispielen und Theorie werden Übungen in die Praxis umgesetzt. Es wird besonderes Gewicht auf passende Techniken zur Kommunikation mit Patient:innen gelegt, die ebenfalls im Kurs eingeführt werden. Außerdem bietet dieser die Möglichkeit, sich mit Fachexpert:innen zum Thema auszutauschen.

Kompetenzbasiertes Lernen

Dieser Kurs bietet den Teilnehmenden die Gelegenheit, das Gelernte in einem praktischen Umfeld und in Gesprächen mit Simulationspersonen anzuwenden.

Für Studierende

Dieser Kurs bietet einen Überblick über die Anwendung eines präzisen Ansatzes bei der Patient:innenversorgung. Die Studierenden praktizieren das Gelernte in Übungen mit Simulationspersonen.

Kurzer Programmüberblick

Dienstag, 13. Dezember 2022, 13:30–18:30 Uhr
Agenda für das Lernprogramm vor Ort

Teil 1 Begrüssung und Einführung

Teil 2 Fallspezifische Übung I:
Kommunikation mit Simulationspersonen.

Teil 3 Lernmodul I:
Theoretische Bausteine über Präzisionsmedizin.

Teil 4 Fallspezifische Übung II:
Kommunikation mit Simulationspersonen.

Teil 5 Lernmodul II:
Wie kommuniziert man Präzisionsmedizin mit Patient:innen?

Teil 6 Fallspezifische Übung III:
Kommunikation mit Simulationspersonen.

Teil 7 Gemeinsame Reflexion und Feedback Session mit Expert:innen:
Erfahrungsaustausch zu den Herausforderungen
und Rückmeldungen zum Kurs.

Die Anzahl der Kursplätze ist begrenzt.

Bitte beachten Sie: Dies ist ein neuer interaktiver Kurs in Präzisionsmedizin, der für Studierende massgeschneidert ist. Wir sind sehr an Ihren Rückmeldungen zur Durchführung interessiert.

Datenverarbeitung und Sicherheit

Während dieses Kurses werden wir eng mit einem Forschungsteam zusammenarbeiten, das effektive Schulungsmethoden untersucht. Wir werden Sie bitten, uns zu erlauben, Ihre Daten über den Lernfortschritt und Ihre Erfahrungen zu nutzen, um den Kurs weiter zu verbessern. Dafür werden Sie eine Einverständniserklärung vor der Teilnahme am Kurs „Präzisionsmedizin und Kommunikation mit Patient:innen“ von uns erhalten.

Alle Daten werden streng vertraulich behandelt und anonymisiert ausgewertet. Die Datenerhebung wurde von der kantonalen Ethikkommission genehmigt.

Kurskosten und Anmeldung

Die Teilnahme am Kurs ist kostenlos.

Wenn Sie sich für den Kurs anmelden möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit Angaben zu Ihrem Alter, Ihrem Wohnkanton und Ihrem Studiengang an:

ann-lea.buzzi@unibe.ch

Prof. Sissel Guttormsen

Projektleitung
Institut für Medizinische Lehre,
Universität Bern,
sissel.guttormsen@iml.unibe.ch

Prof. Idris Guessous

Projektleitung
Klinik für Primärversorgung,
HUG, Genf
idris.guessous@hcuge.ch

Ann-Lea Buzzi

Organisation
Institut für Medizinische Lehre,
Universität Bern
ann-lea.buzzi@unibe.ch

